

	<p>SICHERHEITSDATENBLATT Entspricht den Verordnungen (EU) Nr. 2015/830</p>	<p>Page 1 Durchsicht Nr. 1 Bewertungsdatum: 01/08/2019 Druckdatum: 01/08/2019 S.REACH.DEU.DE</p>
<p>REGENERIERENDE SPRAYFLÜSSIGKEIT</p>		<p>WAFLU200</p>

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: WAFLU200

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen: Regenerierende Sprühflüssigkeit
Verwendung: Industriell

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: BMC Air Filter
Adresse: Via Roslé, 115 - 40059 Medicina (BO) ITALY
Telefon: 0039 0516971511
Fax: 0039 051852659
Sachkundigen Person verantwortlich vom Sicherheitsdatenblatt: info@bmcairfilters.com

1.4 Notrufnummer

CAVp Osp. Pediatrico Bambino Gesù Roma Piazza Sant'Onofrio, 4 00165 Tel. +39 06 68593726
Az. Osp. Univ. Foggia Foggia V.le Luigi Pinto, 1 71122 Tel. +39 0881 732326
Az. Osp. A. Cardarelli Napoli Via A. Cardarelli, 9 80131 Tel. +39 081 7472870
Cav.Policlinico Umberto I Roma V.le del Policlinico, 155 161 Tel. +39 06 49978000
CAV Policlinico A. Gemelli Roma Largo Agostino Gemelli, 8 168 Tel. +39 06 3054343
Az. Osp. Careggi U.O. Tossicologia Medica Firenze Largo Brambilla, 3 50134 Tel. +39 055 7947819
CAV Centro nazionale di Informazione Tossicologia Pavia Via Salvatore Maugeri ,10 27100 Tel. +39 0382 24444
Osp. Niguarda Ca Granda Milano Piazza Ospedale Maggiore, 3 20162 Tel. +39 02 66101029
Azienda Osp. Papa Giovanni XXII Bergamo Piazza OMS, 1 24127 Tel. +39 080 0883300

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Kriterien 1272/2008 (CLP):

Aerosole der Kategorie 1

2.2 Kennzeichnungselemente



Gefahrenpiktogramme:

Signalwörter: Gefahr

Gefahrenhinweise: H222 Extrem entzündbares Aerosol

H229 Behälter steht unter Druck kann platzen, wenn beheizte

Sicherheitshinweise:

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

P251 Behälter steht unter Druck: Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach der Verwendung.

	<p>SICHERHEITSDATENBLATT Entspricht den Verordnungen (EU) Nr. 2015/830</p>	<p>Page 2 Durchsicht Nr. 1 Bewertungsdatum: 01/08/2019 Druckdatum: 01/08/2019 S.REACH.DEU.DE</p>
<p>REGENERIERENDE SPRAYFLÜSSIGKEIT</p>		<p>WAFLU200</p>

P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50 °C aussetzen.

2.3 Sonstige Gefahren

Aufgrund der vorliegenden Angaben enthält das Produkt keine PBT- bzw. vPvB-Stoffen in Gehaltsprozenten größer als 0,1%.

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Stoffe

Nicht anwendbar

3.2 Gemische

	Name	Gewicht (%)	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
CAS: 64742-65-0 EC: 265-169-7 Index: 649-474-00-6 REACH: 01-2119471299-27-XXXX	Destillate (Erdöl), mit Lösungsmittel entparaffiniert schwer paraffinisch	55-65	Anmerkung L
CAS: 106-97-8 EC: 203-448-7 Index: 601-004-00-0 REACH: 01-2119474691-32-XXXX	Butan	30-40	Flam. Gas 1 H220 Press. Gas C H280 EUH044

Der ausführliche Text der Gefahrenangaben (H) ist unter dem Abschnitt 16 des Beiblattes angegeben.

Anmerkung L:

Die Einstufung als karzinogen ist nicht zwingend, wenn nachgewiesen werden kann, dass der Stoff weniger als 3 % DMSO-Extrakt, gemessen nach dem Verfahren IP 346

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Hautkontakt: Kontaminierte Kleidung ausziehen.
Mit Wasser und Seife gründlich abwaschen.

Augenkontakt: Halten Sie die Augenlider fest und heben sie diese an, dann spülen Sie das Auge kontinuierlich für mindestens 15 Minuten mit frischem laufendem Wasser.
Stellen Sie sicher, dass das Auge komplett gewässert wird, in dem Sie das Augenlid vom, indem
Falls sich eine Reizung entwickelt und andauert, ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Einnahme: Sofort ärztlichen Rat einholen.
Kein Erbrechen herbeiführen.

Einatmung: An die frische Luft bringen.
Legen Sie den Patienten hin. Halten Sie ihn warm und lassen Sie ihn ausruhen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Siehe Abschnitt 11.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel

GEEIGNETE LÖSCHMITTEL

Die Löschmittel sind die üblichen: Kohlenstoffdioxid, Schaum, Pulver- und Wassernebel.

NICHT GEEIGNETE LÖSCHMITTEL

	<p>SICHERHEITSDATENBLATT Entspricht den Verordnungen (EU) Nr. 2015/830</p>	<p>Page 3 Durchsicht Nr. 1 Bewertungsdatum: 01/08/2019 Druckdatum: 01/08/2019 S.REACH.DEU.DE</p>
<p>REGENERIERENDE SPRAYFLÜSSIGKEIT</p>		<p>WAFLU200</p>

Wasserstrahlen. Wasser ist zur Brandlöschung nicht wirksam, kann jedoch zur Kühlung der geschlossenen, den Flammen ausgesetzten Behältern eingesetzt werden, um Explosionen vorzubeugen.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Feuerunverträglichkeit:

Vermeiden Sie die Kontamination mit oxidierenden Mitteln, zum Beispiel mit Nitraten, oxidierenden Säuren, Chlor-Bleichen, Schwimmbad-Chlor usw., da es zur Entzündung kommen kann.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Feuerwehr alarmieren und über Ort und Art der Gefahr informieren.

Spezielle zur Feuerbekämpfung geeignete Handschuhe und Atemschutzgerät tragen.

ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Siehe Abschnitt 12.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

FREISETZUNG VON KLEINEN MENGEN

Entfernen Sie jegliche Verschüttungen (Spritzer) sofort.

Alle ausgelaufenen Produkte sofort beseitigen.

Einatmen von Dämpfen und Kontakt mit der Haut und den Augen vermeiden.

Schutzkleidung, undurchlässige Handschuhe und Schutzbrille tragen.

FREISETZUNG GRÖßERER MENGEN

Aller Personen entfernen.

Alarmieren Sie die Feuerwehr und informieren Sie diese über den Ort und die Art der Gefahr.

Kann heftig oder explosiv reagieren.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise zur Persönlichen Schutzausrüstung werden in Sektion 8 des Sicherheitsblattes enthalten.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Vermeiden Sie jeglichen persönlichen Kontakt, einschließlich Einatmen.

Bewahren Sie es trocken auf um das Rosten der Dosen zu verhindern. Korrosion kann zur urchloecherung der Kontainer führen und interner Druck kann möglicherweise den Inhalt der Dose herausspritzen.

Tragen Sie die Schutzausrüstung, wie in Kapitel 8 dieses Sicherheitsdatenblattes angegeben.

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Aerosol-Zerstäuber

Behälter auf deutliche Kennzeichnung überprüfen.

Im Originalbehälter lagern.

An einem kühlen, gut belüfteten Ort lagern.

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Siehe Abschnitt 1.2.

	<p>SICHERHEITSDATENBLATT Entspricht den Verordnungen (EU) Nr. 2015/830</p>	<p>Page 4 Durchsicht Nr. 1 Bewertungsdatum: 01/08/2019 Druckdatum: 01/08/2019 S.REACH.DEU.DE</p>
<p>REGENERIERENDE SPRAYFLÜSSIGKEIT</p>		<p>WAFLU200</p>

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1 Zu überwachende Parameter

DATEN ZU DEN INHALTSSTOFFEN

		GW	STEL	
Deutschland empfohlene Grenzwerte - MAK- Werte	Destillate (Erdöl), mit Lösungsmittel entparaffiniert schwer paraffinisch	5 mg/m ³	10 mg/m ³	TLV® Basis: Eye & URT irr; BEI
Deutschland TRGS 900 - Grenzwerte für die Luft am Arbeitsplatz	Butan	1000 ppm / 2400 mg/m ³		

DERIVED NO EFFECT LEVEL (DNEL)

Destillate (Erdöl), mit Lösungsmittel entparaffiniert schwer paraffinisch

Langzeit - oral, systemische Wirkungen 1 mg/kg bw/d (Arbeiter)
 Langzeit - oral, systemische Wirkungen 1 mg/kg bw/d (Verbraucher)
 Kurzfristig – (Einatmen) systemische Wirkungen 426 mg/m³ (Arbeiter)
 Kurzfristig – (Einatmen) – lokale Effekte 147 mg/m³ (Arbeiter)
 Kurzfristig – (Einatmen) – lokale Effekte 147 mg/m³ (Verbraucher)

PREDICTED NO EFFECT CONCENTRATION (PNEC)

Keine Angabe vorhanden.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.	Der Einsatz von eindringungssicheren Brillen ist empfohlen (EN 166).
Hautschutz	Arbeitskleidung mit langen Ärmeln und Unfallschutzschuhe. Schützen Sie Ihre Hände mit durchtrittsicheren Arbeitshandschuhen (EN 374).
Atemschutz	Bei Überschreitung des Schwellenwertes (z. B. TLV-TWA) des Stoffes bzw. eines oder mehrerer im Produkt enthaltenen Stoffe, Es empfiehlt sich, eine Maske mit Filter Typ AX in Verbindung mit einem Filter Typ P aufzusetzen (EN 14387).
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition	Siehe Abschnitt 12

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen:	Flüssigkeit (Aerosol)
Farbe:	Bräunlich
Geruch:	Leicht
Geruchsschwelle:	Nicht verfügbar
pH-Wert:	Nicht verfügbar
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Nicht verfügbar
Siedepunkt und Siedeintervall:	Nicht verfügbar



SICHERHEITSDATENBLATT

Entspricht den Verordnungen (EU) Nr. 2015/830

Page 5
Durchsicht Nr. 1
Bewertungsdatum: 01/08/2019
Druckdatum: 01/08/2019
S.REACH.DEU.DE

REGENERIERENDE SPRAYFLÜSSIGKEIT

WAFLU200

Flammpunkt:	- 40°C
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig);	Nicht verfügbar
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen;	Nicht verfügbar
Dampfdruck:	Nicht verfügbar
Dampfdichte:	Nicht verfügbar
Relative Dichte;	Nicht verfügbar
Löslichkeit:	Unlöslich
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser;	Nicht verfügbar
Selbstentzündungstemperatur:	Nicht verfügbar
Zerfalltemperatur:	Nicht verfügbar
Viskosität:	Nicht viskos
explosive Eigenschaften:	Nicht verfügbar
Oxidierende Eigenschaften:	Nicht verfügbar

9.2 Sonstige Angaben

Angaben nicht vorhanden

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität

Unter normalen Anwendungsbedingungen gibt es keine besonderen Gefahren für die Reaktion mit anderen Substanzen.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Verwendungs- und Lagerbedingungen stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Einsatz- und Lagerbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen abzusehen

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hohe Temperaturen und offenes Feuer. Freie Flammen. Vermeiden Sie die Ansammlung elektrostatischer Ladungen.

10.5 Zu vermeidende Bedingungen

Kann mit Oxidationsmitteln gefährlich reagieren.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Durch thermische Zersetzung oder im Brandfall können sich potentiell für die Gesundheit gefährliche Dämpfe bilden.

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Destillate (Erdöl), mit Lösungsmittel entparaffiniert schwer paraffinisch

TOXIZITÄT

Dermal (Kaninchen) LD50: >2000 mg/kg

Inhalative (Ratte) LC50: 5.3 mg/l/4H

Oral (Ratte) LD50: >5000 mg/kg

REIZUNG

Eye: schädliche Wirkung beobachtet (reizend)

Haut: keine negativen Auswirkungen beobachtet (nicht reizend)

Butan

TOXIZITÄT

Inhalative (Ratte) LC50: 658 mg/l/4h



SICHERHEITSDATENBLATT

Entspricht den Verordnungen (EU) Nr. 2015/830

Page 6
Durchsicht Nr. 1
Bewertungsdatum: 01/08/2019
Druckdatum: 01/08/2019
S.REACH.DEU.DE

REGENERIERENDE SPRAYFLÜSSIGKEIT

WAFLU200

Ätz- / reizwirkung auf die haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere augenschädigung / -reizung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der atemwege/haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzell-mutagenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische zielorgan - toxizität bei einmaliger exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische zielorgan - toxizität bei wiederholter exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sofern nicht anders angegeben, gelten die nach der nachstehenden Verordnung 453/2010 / CE geforderten Daten als nicht verfügbar:

- a) akute toxizität
- b) ätz- / reizwirkung auf die haut
- c) schwere augenschädigung / -reizung
- d) sensibilisierung der atemwege/haut
- e) keimzell-mutagenität
- f) karzinogenität
- g) reproduktionstoxizität
- h) spezifische zielorgan - toxizität bei einmaliger exposition
- i) spezifische zielorgan - toxizität bei wiederholter exposition
- j) aspirationsgefahr

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität

ENDPUNKT	TEST-DAUER (STUNDEN)	SPEZIES	WERT
Destillate (Erdöl), mit Lösungsmittel entparaffiniert schwer paraffinisch			
LC50	48	Daphnien	>1000 mg/L
EC50	504	Daphnien	10 mg/L
NOEC	504	Daphnien	10 mg/L
Butano			
LC50	96	Fisch	5.862mg/L
EC50	96	Algen	7.71mg/L

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Butan

Löslichkeit in Wasser: 0,1-100 mg / l
Biologisch schnell abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Butan

Bioakkumulation: NIEDRIG (LogKOW = 2.89)

	<p>SICHERHEITSDATENBLATT Entspricht den Verordnungen (EU) Nr. 2015/830</p>	<p>Page 7 Durchsicht Nr. 1 Bewertungsdatum: 01/08/2019 Druckdatum: 01/08/2019 S.REACH.DEU.DE</p>
<p>REGENERIERENDE SPRAYFLÜSSIGKEIT</p>		<p>WAFLU200</p>

12.4 Mobilität im Boden

Butan

NIEDRIG (KOC = 43.79)

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Aufgrund der vorliegenden Angaben enthält das Produkt keine PBT- bzw. vPvB-Stoffen in Gehaltsprozenten größer als 0,1%.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Angaben nicht vorhanden

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Wieder verwenden, falls möglich. Reine Produktrückstände sind als nicht gefährlicher Sonderabfall zu betrachten. Die Beseitigung muss einem für die Abfallwirtschaft zugelassenen Unternehmen unter Berücksichtigung der Landes- und ggf. der lokalen Bestimmungen anvertraut werden.

KONTAMINIERTES VERPACKUNGSMATERIAL

Kontaminiertes Verpackungsmaterial muss der Wiederverwertung oder Beseitigung gemäß den Landesvorschriften für die Abfallwirtschaft zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1 UN-Nummer

ADR/RID, IMDG, IATA: 1950

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR: Druckgaspackungen

IATA: Druckgaspackungen

IMDG: Druckgaspackungen

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR-Klasse: 2 5F



ADR-Gefahrzettel: 2

IATA- Klasse: 2.1

IATA- Gefahrzettel: 2.1

IMDG- Klasse: 2

14.4 Verpackungsgruppe

ADR- Verpackungsgruppe: -

IATA- Verpackungsgruppe: -

IMDG- Verpackungsgruppe: -

14.5 Umweltgefahren

Nicht anwendbar

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR

Gefahrkennzeichen (Kemler-Zahl) Nicht anwendbar

Klassifizierungscode 5F

	<p>SICHERHEITSDATENBLATT Entspricht den Verordnungen (EU) Nr. 2015/830</p>	<p>Page 8 Durchsicht Nr. 1 Bewertungsdatum: 01/08/2019 Druckdatum: 01/08/2019 S.REACH.DEU.DE</p>
<p>REGENERIERENDE SPRAYFLÜSSIGKEIT</p>		<p>WAFLU200</p>

Gefahrzettel 2.1

Sonderbestimmungen 190 327 344 625

Begrenzte Menge 1 L

Tunnelbeschränkungscode 2 (D)

IATA

Sonderbestimmungen A145 A167 A802

Nur Fracht: Verpackungsvorschrift 203

Nur Fracht: Höchstmenge/Verpackung 150 kg

Passagier- und Frachtflugzeug: Verpackungsvorschrift 203

Maximale Menge / Verpackung bei Passagier- und Frachttransporte 75 kg

Passagier- und Frachtflugzeug Begrenzte Mengen Verpackungsvorschrift Y203

Maximale Menge / Verpackung bei Passagier- und Frachttransporte mit begrenzter Menge 30 kg G

IMDG

EMS-Nummer F-D , S-U

Sonderbestimmungen 63 190 277 327 344 381 959

Begrenzte Mengen 1000 ml

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Seveso-Kategorie - Richtlinie 2012/18/EU:

P3a

Einschränkungen zu dem Produkt bzw. den Stoffen gemäß dem Anhang XVII Verordnung (EG) 1907/2006

Produkt

Punkt 40

Stoffe gemäß Candidate List (Art. 59 REACH)

Aufgrund der vorliegenden Angaben enthält das Produkt keine SVHC-Stoffen in Gehaltsprozenten größer als 0,1%.

Genehmigungspflichtige Stoffe (Anhang XIV REACH)

Keine

Ausfuhrnotifikationspflichtige Stoffe (EG)-Verordnung 649/2012:

Keine

Rotterdam Übereinkommen-pflichtige Stoffe:

Keine

Stockholmer Übereinkommen-pflichtige Stoffe:

Keine

Vorsorgeuntersuchungen

Bei arbeiten mit diesem Produkt sind keine Vorsorgeuntersuchungen erforderlich. Dies nur unter der Bedingung, dass die Ergebnisse der Risiköinschätzung beweisen, dass nur ein mäßiges Risiko für die Sicherheit und die Gesundheit der Arbeiter besteht, und dass die Maßnahmen, die von der Richtlinie 98/24/EG vorgesehen sind, genügen, um das Risiko zu beschränken.

Klassifizierung für Wassergefährdung in Deutschland (AwSV, vom 18. April 2017)

WGK 1: Schwach wassergefährdend

15.2Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für diesen Stoff / dieses Gemisch durch den Lieferanten.

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

	<p>SICHERHEITSDATENBLATT Entspricht den Verordnungen (EU) Nr. 2015/830</p>	<p>Page 9 Durchsicht Nr. 1 Bewertungsdatum: 01/08/2019 Druckdatum: 01/08/2019 S.REACH.DEU.DE</p>
<p>REGENERIERENDE SPRAYFLÜSSIGKEIT</p>		<p>WAFLU200</p>

Text der Gefahrenangaben (H), welche unter den Abschnitten 2-3 des Beiblattes erwähnt sind:

- H220 Extrem entzündbares Gas.
- H222 Extrem entzündbares Aerosol
- H229 Behälter steht unter Druck kann platzen, wenn beheizte
- H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
- EUH044 Explosionsgefahr bei Erhitzen unter Einschluss

LEGEND:

- ADR: Europäisches Übereinkommen über Straßenbeförderung gefährlicher Güter
- CAS NUMBER: Nummer des Chemical Abstract Service
- CE50: Bei 50% der dem Versuch ausgesetzten Bevölkerung wirkungsvolle Konzentration
- CE NUMBER: ESIS-Identifikationsnummer (Europäische Ablage existierender Stoffe)
- CLP: EG-Verordnung 1272/2008
- DNEL: Abgeleitetes, wirkungsloses Niveau
- EmS: Emergency Schedule
- GHS: Global harmonisiertes System zum Einstufung und Kennzeichnung von Chemicalien
- IATA DGR: Regelung zur Beförderung gefährlicher Güter des Internationalen Luftbeförderungsverbandes
- IC50: Immobilisierungskonzentration bei 50% der dem Versuch untergehenden Bevölkerung
- IMDG: International Maritime Dangerous Goods Code
- IMO: International Maritime Organization
- INDEX NUMBER: Identifikationsnummer im Anhang VI zu CLP
- LC50: Tödliche Konzentration 50%
- LD50: Tödliche Dosis 50%
- OEL: berufsbedingter Aussetzungsgrad
- PBT: Persistent bioakkumulierend und giftig nach REACH
- PEC: voraussehbare Umweltkonzentration
- PEL - voraussehbares Aussetzungsniveau
- PNEC: voraussehbare wirkungslose Konzentration
- REACH: EG-Verordnung 1907/2006
- RID: Verordnung zur internationalen Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter
- TLV: Schwellengrenzwert
- TVL CEILING: diese Konzentration darf bei der Arbeitsaussetzung niemals überschritten werden.
- TWA STEL: kurzfristige Aussetzungsgrenze
- TWA: mittelfristige gewogene Aussetzungsgrenze
- FOC: flüchtige organische Verbindung
- vPvP: sehr persistent und sehr bioakkumulierend nach REACH
- WGK: Wassergefährdungsklassen

ALLGEMEINE BIBLIOGRAPHIE:

- Verordnung (EG) 1907/2006 des Europäischen Parlaments (REACH)
 - Verordnung (EG) 1272/2008 des Europäischen Parlaments (CLP)
 - Verordnung (EU) 790/2009 des Europäischen Parlaments (I Atp. CLP)
 - Verordnung (EU) 2015/830 des Europäischen Parlaments
 - Verordnung (EU) 286/2011 des Europäischen Parlaments (II Atp. CLP)
 - Verordnung (EU) 618/2012 des Europäischen Parlaments (III Atp. CLP)
 - Verordnung (EU) 487/2013 des Europäischen Parlaments (IV Atp. CLP)
 - Verordnung (EU) 944/2013 des Europäischen Parlaments (V Atp. CLP)
 - Verordnung (EU) 605/2014 des Europäischen Parlaments (VI Atp. CLP)
 - Verordnung (EU) 1221/2015 des Europäischen Parlaments (VII Atp. CLP)
 - Verordnung (EU) 918/2016 des Europäischen Parlaments (VIII Atp. CLP)
 - Verordnung (UE) 1179/2016 des Europäischen Parlaments (IX Atp. CLP)
 - Verordnung (UE) 776/2017 des Europäischen Parlaments (X Atp. CLP)
 - Verordnung (UE) 669/2018 des Europäischen Parlaments (XI Atp. CLP)
 - Verordnung (UE) 1480/2018 des Europäischen Parlaments (XII Atp. CLP)
- The Merck Index. - 10th Edition
 Handling Chemical Safety
 INRS - Fiche Toxicologique (toxicological sheet)
 Patty - Industrial Hygiene and Toxicology
 N.I. Sax - Dangerous properties of Industrial Materials-7, 1989 Edition
 Webseite IFA GESTIS
 Webseite ECHA-Agentur

Erläuterung für den Benutzer:



SICHERHEITSDATENBLATT

Entspricht den Verordnungen (EU) Nr. 2015/830

Page 10
Durchsicht Nr. 1
Bewertungsdatum: 01/08/2019
Druckdatum: 01/08/2019
S.REACH.DEU.DE

REGENERIERENDE SPRAYFLÜSSIGKEIT

WAFLU200

Die in dieser Karte vorhandenen Informationen gründen sich auf die Kenntnisse, die bei uns, am Datum der letzten Version, verfügbar sind. Der Benutzer muß sich über die Tauglichkeit und Vollständigkeit der Informationen, bezüglich des speziellen Gebrauches des Produktes, vergewissern. Man darf dieses Dokument nicht als Garantie von keiner spezifischen Eigenschaft des Produktes interpretieren. Weil der Gebrauch des Produktes nicht direkt von uns kontrolliert wird, hat der Benutzer die Pflicht, unter eigener Verantwortung, die Gesetze und die geltenden Vorschriften, im Bereich der Hygiene und der Sicherheit, zu beachten. Für nicht korrekten Gebrauch wird nicht gehaftet. Das mit der Chemikalienhandhabung beauftragte Personal ist entsprechend auszubilden.